

Frucht-News im Oktober

Herbstlicher Warenkorb

Der Goldene Oktober steht vor der Tür: Im Fruchtbregal jedenfalls verlagert sich jetzt bei manchen Sorten das Schwergewicht auf die südeuropäischen Lieferanten. Die Hauptlieferländer werden im Herbst Italien, Spanien, Südfrankreich, Griechenland und die Türkei sein. Freuen wir uns auf mediterrane Früchte!

Obst

Erste spanische Clauselinas

Start der Kampagne der Zitrusfrüchte aus der Mittelmeerregion: Mit leicht schälbaren Clauselinas zeigen die Exporteure in Spanien und in Marokko, dass sie für die Saison startklar sind. Zur Monatsmitte folgen erste Satsumas. Restmengen an Lates aus Übersee werden noch gehandelt. Aus Honduras ist saisongemäß mit ersten Grapefruit zu rechnen.

Traubensaison auf vollen Touren

Die Saison der europäischen Tafeltrauben gewinnt an Tempo. Die Notierungen für die aus Italien, Spanien, Griechenland und der Türkei stammende Ware geben im Laufe der Kampagne nach. Kernlose Trauben und „Italia“ sind die Renner. „Palieri“ und „Red Globe“ geben die farblichen Tupfer.

Tipp: Planen Sie Sonderaktionen mit unseren Premium-Marken

Steinobst notiert weiter fest

Das gute Angebot an Steinobst aus den Südländern reicht noch bis in den Oktober hinein, doch spätestens ab Monatsmitte werden Pfirsiche, Nektarinen und Zwetschen aus Italien

in nachgebenden Mengen und bei festen Notierungen gehandelt. Die Spätsorten aus Frankreich werden noch in guter Qualität am Markt sein.

Äpfeln und Birnen

Der europäischen Apfelernte wird mit 9,6 Mio. Tonnen ein bescheidenes Erntergebnis voraus gesagt. Doch ist für eine Marktversorgung reichlich Ware vorhanden. Gefragte Sorten sind „Jonagold“, „Elstar“ und „Braeburn“. Während die zweifarbigen Sorten profitieren, dürfte „Golden Delicious“ allein schon wegen seiner großen Erntemenge unter Preisdruck geraten. Die europäische Birnenernte bleibt im Vergleich zum Vorjahr mit 2,5 Mio. Tonnen stabil.

Tipp: Unsere einlagigen Premium-Marken sind ein echter Hingucker!

Granatäpfel: Saisonbeginn

Im Iran und in Ägypten ist die Granatapfel-Ernte angelaufen. Die Qualitäten seien gut, der Zuckergehalt liege bei bis zu 17 Prozent, heißt es.

Mittelmeer-Kiwis

Kiwis aus Neuseeland bekommen erst Gesellschaft aus Griechenland und Italien, später kommt Ware aus Frankreich dazu.

Gemüse

Blumenkohl und Brokkoli

Kühleres Wetter regt das Verbraucherinteresse nach Blumenkohl und Brokkoli bekanntlich an. Wichtiger Lieferant ist Frankreich, wo in der Bretagne die Ernte inzwischen gestartet ist. Aus Deutschland und Belgien werden Ergänzungsmengen gehandelt, die Produktion ist von der Menge her vergleichsweise unbedeutend.

Spanische Tomaten

Bei Tomaten stehen die südeuropäischen Lieferländer in der ersten Reihe. Spanien rüstet sich für die Exportsaison, um nach ersten Startlieferungen schnell die Hauptversorgung unseres Marktes von den Lieferanten aus Holland und Belgien zu übernehmen. Damit stehen für die Verbraucher günstige Preise ins Haus.

Gurkenpreise rutschen ab

Auch die Notierungen für Gurken kommen nach unten in Bewegung, wenn die spanischen und später auch die griechischen Ablader ihre Ernten anbieten.

Frischer Paprika

Das Angebot an frischem Paprika wird in allen Farbvarianten ausgesprochen groß und preisgünstig werden. Aus den Niederlanden und aus Spanien kommen beachtliche Mengen. Daneben sind Zufuhren aus Italien, Griechenland und Ungarn zu erwarten.

Tipp: Planen Sie Sonderaktionen mit allen Farben!

Szenenwechsel bei Feingemüse

Bei Radicchio Rosso, Bohnen, Fenchel, Möhren und den meisten Salaten wechseln turnusgemäß die Lieferanten. Witterungsbedingt kommt die Ware jetzt verstärkt aus den südeuropäischen Nachbarländern. Bei den Salaten haben sich die typischen Wintersorten wie Chicorée, Endivien- und Friséesalat mit steigenden Anlieferungen bereits angemeldet.

ONLINE www.fruchthof-northeim.de • HOTLINE (07 00) FRUCHTHOF
TUTTI FRUTTI-ARCHIV www.fruchthof-northeim.de

